

Kacke in Orange (Hände frei)

Text: Anne Kante

Melodie: Anne Kante

Kontakt: widerlieder@posteo.org

Datum: 16.12.2023

Am Dm F E F E F

Am

Betäubt durch die Stadt - durch den Lärm kann ich kaum was sehn.

Dm

Viel zu viel Mensch, zu viel ich - hinsehn unbequem.

F

Spür nicht den Wind, der mich eigentlich aufbrausen,

E

losstürmen lassen sollte wenn Mist passiert;

F

E

Und Leute schütteln, doch heute –

Am

und viel zu oft sonst geh ich weiter, bleib still

Dm

bleib bei mir, weil ich doch nur schnell zu dir hin

F

E

und in sowas wie Sicherheit will.

F

Würde ich hinsehn, dann müsst ich was tun –

E

ich hab grad nur Kraft um mich auszuruhen.

Ref. 1

F

E

Orangene Brillengläser bringen selbst Kacke zum leuchten

F

E

und eine Hand vor den Augen schützt vor Leid, Hass und Seuchen.

Am

Voll in der Stadt, voll mit Menschen und um mich rum

Dm

tosende Stille – ich hab ihn angebrüllt.

F

Alle hörn zu und keine

E

kommt dazu.

F
So viele sehens und keine sieht hin
E
wie wir um uns und um Worte ring
F
und darum - nicht schwach zu sein
E
Um die nächste Ecke und weiter schrein.

Ref. 2

F E
Musik mit Noise Canceling macht Horror zu Hollywood.
F E
Und Hände auf den Ohren schützen vor Leid, Krach und Trotz und Wut.
Am
Mit einer Hand blickdicht vor den Augen
Dm
und beiden Händen fest auf den Ohrn,
F E
gehn mir langsam die Hände aus.
Am
Doch dich zu berühren zu verführn zu Aktionen,
Dm
die mich jetzt aus der Starre rausholen
F E
und den wütenden Sturm hinter dem Glitzer belohnen.

F
Wenn es hilft schrein wir weiter und manchmal in Moll.
E
Hab dabei immer noch meistens die Hosen voll.
F
Meine Hände sind frei. Wir könn Hand in Hand gehen
E
und warme Hände wärn wirklich schön.
Am
Warme Hände wärn schön.

